

NÜRNBERGER Krankenversicherung erneut mit „sehr gut“ ausgezeichnet

Die NÜRNBERGER Krankenversicherung AG (NKV) erreicht auch in diesem Jahr im Assekurata-Rating das Urteil „sehr gut“. Die Bewertung in der Teilqualität Wachstum konnte die NKV von „weitgehend gut“ auf „gut“ verbessern, in der Teilqualität Beitragsstabilität erzielt das Unternehmen ein sehr gutes Ergebnis (Vorjahr: exzellent).

Die NÜRNBERGER Krankenversicherung AG (NKV) erreicht auch in diesem Jahr im Assekurata-Rating das Urteil „sehr gut“. Die Bewertung in der Teilqualität Wachstum konnte die KV von „weitgehend gut“ auf „gut“ verbessern, in der Teilqualität Beitragsstabilität erzielt das Unternehmen ein sehr gutes Ergebnis (Vorjahr: exzellent).

Unkritische Sicherheitslage

assekurata sehr gutDie **Sicherheitslage** der NKV stuft Assekurata als **exzellent** ein. Die Gesellschaft weist 2011 mit 11,80 % eine höhere Eigenkapitalquote auf, als der Durchschnitt der Aktiengesellschaften im privaten Krankenversicherungsmarkt mit 10,98 %. Der Markt kommt hier auf einen Wert von 14,62 %. Darüber hinaus erfüllt die NKV die gesetzlichen Solvabilitätsanforderungen mit einem Deckungsgrad von 226,11 % deutlich, genau wie die von der BaFin angeordneten Stresstests. Die Kapitalanlagepolitik des Unternehmens ist als sehr sicherheitsorientiert und konservativ zu bezeichnen.

Überdurchschnittlich gute versicherungsgeschäftliche Ergebnisse im Mehrjahresschnitt

Dadurch sind aktuell auch keine Problemfelder aus der Kapitalanlage zu erkennen, die die Erfolgslage des Unternehmens tangieren könnten. Im Mehrjahresschnitt (2007-2011) erzielt die Gesellschaft mit 11,34 % überdurchschnittliche versicherungsgeschäftliche Ergebnisse (Markt: 9,92 %). Assekurata bewertet deshalb die **Erfolgslage** des Unternehmens mit **sehr gut**. Die laufende Durchschnittsverzinsung liegt mit 4,29 % (Markt: 4,34 %) deutlich oberhalb der 3,5 %-Marke, so dass derzeit keine Gefahr besteht, dass es aufgrund einer Anpassung des Rechnungszinses zu einer Beitragsanpassung im Bestand kommt. Mit Blick auf die langfristige Sicherstellung der rechnermäßigen Verzinsung begrüßt Assekurata die Tatsache, dass die NKV der Empfehlung der Deutschen Aktuarvereinigung gefolgt ist, und den Rechnungszins für das Neugeschäft unter Unisex ab 21.12.2012 auf 2,75 % gesenkt hat.

Niedrige Anpassungssätze

Die Beitragsanpassungen der NKV betragen im Zehnjahresvergleich (2003-2012) 2,80 % im Beihilfebereich und 5,15 % in den Nicht-Beihilfe-Tarifen. In beiden Fällen fallen die Beitragsanpassungssätze niedriger aus als bei den von Assekurata gerateten Krankenversicherungsunternehmen mit 3,32 % beziehungsweise 5,49 %, was Assekurata entsprechend positiv bewertet. Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) der NKV geht im Geschäftsjahr 2011 von 30,30 % auf 26,44 % zurück. Der Markt verzeichnet dagegen einen Anstieg um knapp 3 %-Punkte auf 29,12 %. Vor diesem Hintergrund beurteilt Assekurata die **Beitragsstabilität** der NKV mit **sehr gut** (Vorjahr: exzellent).

Exzellente Produkt- und
Programmpolitik

Daneben zeichnet sich das Unternehmen durch eine **gute Kundenorientierung** aus. Für die Versicherten der NKV ist das Preis-Leistungs-Verhältnis der Produkte besonders relevant für die Gesamtzufriedenheit. Im Zuge der Umstellung auf Unisex hat die Gesellschaft die vom Verband vorgeschlagenen Mindeststandards umgesetzt und darüber hinaus sowohl in der Voll- als auch in der Zusatzversicherung weitere tarifliche Leistungserweiterungen und -verbesserungen vorgenommen. Eine große Verbesserung für die Kunden stellt die Erhöhung der Erstattungssätze im Tarif TOP bis zu den Höchstsätzen der Gebührenordnung dar (3,5facher Satz). Vorher musste hierfür ein separater Baustein abgeschlossen werden. Anspruchsvollere Kunden können den Tarif TOP durch Wahl der Zusatzkomponenten S1 oder S2 und ZZ20 zu einem Komforttarif mit Wahlleistungen (Ein-/Zweibettzimmer und Chefarzt) und höherem Zahnersatz erweitern. Auch in der Ergänzungsversicherung hat die NKV Tarifoptimierungen durchgeführt, so dass Assekurata das Urteil zur Produkt- und Programmpolitik innerhalb der Kundenorientierung von sehr gut auf exzellent anhebt.

Urteilsanhebung im
Wachstum

Die Teilqualität **Wachstum** verbessert sich von weitgehend gut auf **gut**. Hierzu trägt das höhere Personenwachstum in der Vollversicherung bei. Die Zuwachsrate steigt 2011 von 2,77 % auf 4,11 % und liegt damit auf dem Niveau vergleichbarer Wettbewerber (Markt: 0,91 %). In der Ergänzungsversicherung, in der die Gesellschaft zuletzt Mühe hatte, die Abgänge durch entsprechendes Neugeschäft zu kompensieren, zeigt sich mit 2,22 % (Vorjahr: 0,19 %) ebenfalls eine verbesserte Zugangssituation und damit die Bestätigung der Trendumkehr (Markt: 2,38 %).

Kontakt

Russel Kemwa
- Pressesprecher -

Tel.: 0221 / 27221 - 38

Fax: 0221 / 27221 - 77

E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Gerhard Reichl

- Leitender Analyst -

Tel.: 0221 / 27221 - 43

Fax: 0221 / 27221 - 77

E-Mail: gerhard.reichl@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur ist die erste unabhängige deutsche Ratingagentur, die sich auf die Qualitätsbeurteilung von Erstversicherungsunternehmen spezialisiert hat. Mit den von Assekurata durchgeführten Ratings wurde ein Qualitätsmaßstab für Versicherungsunternehmen im deutschen Markt etabliert. Er dient dem Verbraucher als Orientierungshilfe bei der Wahl seines Versicherungsunternehmens.

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Rating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer

Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

ASSEKURATA